

Niederschrift

über die 9. Sitzung

des Haupt -und Finanzausschusses der Stadt Eisenberg
am Dienstag, den 07.09.2021

in den Sitzungssaal des Rathauses

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 31.08.2021. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 01.09.2021 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	13
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	13
Anwesend waren:	9
Nicht anwesend waren:	4

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Peter Funck

SPD-Fraktion

Herr Stefan Müller

Herr Wolfgang Schwalb

Frau Pia Zimmer

CDU-Fraktion

Herr Georg Grünewald

Herr Reiner Unkelbach

FWG-Fraktion

Herr Dr. Helmut Brünesholz

Herr Erwin Knoth

Herr Jonny Scheifling

FDP

Herr Peter Boger

Schriftführer

Frau Nicole Mieger

Abwesend:

SPD-Fraktion

Frau Sissi Lattauer
Herr Ender Önder

FWG-Fraktion
Herr Manfred Boffo
Herr Tamer Kirdök

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Spendenangelegenheiten
- 1.1. Spendenangelegenheit für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg
Vorlage: 0979/FB 1/2021
- 1.2. Spendenangelegenheit für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg
Vorlage: 0961/FB 1/2021
2. NEU Auftragsvergabe Straßenerneuerung Kerzenheimer Straße
Vorlage: 0980/FB 4/2021
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Stadtbürgermeister Funck, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Eisenberg und stellte fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ratsmitglieder.
- b) Dass der Stadtrat beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Die Tagesordnung wird einstimmig um folgende Punkte ergänzt:
keine Ergänzung.

1. Spendenangelegenheiten
1.1. Spendenangelegenheit für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg

Der Verwaltung liegen folgende Zuwendungen für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg vor:

Zuwendungsgeber	Höhe der Zuwendung	Art der Zuwendung	dienstl./geschäftl. Beziehung
jur. Person	2.500,00 €	Geldspende	nein
jur. Person	3.000,00 €	Geldspende	nein
jur. Person	5.000,00 €	Geldspende	ja

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Annahme der Zuwendungen für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kommunalaufsicht einstimmig zu.

1.2. Spendenangelegenheit für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg

Der Verwaltung liegt eine Zuwendung für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg in Höhe von 5.000,00 € vor. Bei dem Zuwendungsgeber handelt es sich um eine juristische Person des Privatrechts. Eine geschäftliche Beziehung zu dem Zuwendungsgeber besteht nicht.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Annahme der Zuwendung für die Jugendarbeit in der Stadt Eisenberg in Höhe von 5.000,00 € vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht einstimmig zu.

2. NEU Auftragsvergabe Straßenerneuerung Kerzenheimer Straße

In Verbindung mit der Kanal – und Wasserleitungserneuerung der Verbandsgemeinde, beabsichtigt die Stadt Eisenberg die Kerzenheimer Straße neu auszubauen.

Der Baubereich erstreckt sich zwischen dem Kreisel Friedrich-Ebert-Straße über ca. 200 m bis zur Einmündung der Theater-/Pestalozzistraße. Einer der beiden in diesem Bereich befindlichen Mischwasserkanäle wird von DN 400 auf DN 1200 vergrößert um ein größeres Rückhaltevolumen zu erhalten. Die beiden Wasserleitungen werden gegen neue Leitungen ersetzt, ebenso die Wasserhausanschlüsse. Die Straße wird analog dem Bestand ausgebaut, Asphaltaufbau, Rinne, Bordstein, Gehweg.

Die Maßnahme ist im Straßenausbauprogramm der Stadt Eisenberg vorgesehen. Entsprechende Zuschüsse aus dem Investitionsstock wurden beantragt und bewilligt, sodass nach Abzug des Anliegeranteiles, die verbleibenden 30 % mit 60 % bezuschusst werden.

Die Angebotsunterlagen für die Bauarbeiten wurden vom Ingenieurbüro Obermeyer erarbeitet, von unserer Vergabestelle öffentlich ausgeschrieben und am 24.08.2021 submittiert.

Von 12 Firmen wurden die Angebotsunterlagen angefordert. Die fünf zur Submission vorliegenden Angebote wurden fachtechnisch und rechnerisch geprüft, wodurch sich folgende Bieterreihenfolge ergibt.

1.	Fa Knebel, Bingen Kempten	984.719,26 €
2.		1.011.993,09 €
3.		1.088.828,58 €
4.		1.174.482,47 €
5.		1.243.064,82 €

Die Einheitspreise des Mindestbietenden sind wirtschaftlich angemessen, auskömmlich kalkuliert und können zur Beauftragung empfohlen werden.

Die Anteile der einzelnen Träger der Maßnahme gliedern sich wie folgt:

Stadt Eisenberg	528.192,75 €
Kanalwerk	315.756,03 €
Wasserwerk	140.770,49 €

Die Bauunternehmung Knebel ist uns durch andere Maßnahmen als leistungsfähig bekannt und kann zur Beauftragung empfohlen werden.

Die Bauzeit beträgt voraussichtlich ca. ein $\frac{3}{4}$ Jahr. An den Gebäuden wurde vorab zur Schadensfeststellung eine Beweissicherung durchgeführt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig, seinen Auftragsanteil von 528.192,75 € für den Straßenbau an die Bauunternehmung Knebel aus Bingen-Kempten zu vergeben.

3. Mitteilungen und Anfragen

- Evangelisches Gemeindehaus

Die Veranstaltungen im Evangelischen Gemeindehaus am 22. und 23. Oktober müssen abgesagt werden, da das Gelände an der Fluchttreppe noch nicht angebracht ist. Der Brandschutz ist ebenfalls unvollständig.

Im Ausschuss kommt die Frage bezüglich einer Entschädigung auf und ob diese durch die Firmen getragen werden. Der Vorsitzende kann dies zum derzeitigen Zeitpunkt nicht beantworten. Des Weiteren kam die Frage, ob die Veranstaltungen verschoben werden können. Das sieht allerdings schlecht aus, da im November bereits viele Veranstaltungen angesetzt sind und die Künstler selbst viele Veranstaltungen haben.

- Mehrgenerationenspielplatz

Mitte Oktober soll die Piratenbucht gebaut werden. Außerdem soll ein kleiner Sandkasten neben der Kita für die zweijährigen angelegt und eine Schaukel für Kleinkinder sowie eine Netzschaukel installiert werden.

- Pop-Up am Rathaus

Am 13.09.2021 findet die Veranstaltung „Pop-Up am Rathaus“ statt. Hier wird Reinhard Geller Lichtbilder an die Rathausrückseite projizieren.

- Kartoffelfest

Die Einnahmen belaufen sich auf 1.200 €. Stadtbürgermeister Funck möchte das Fest künftig ausbauen.

Es befinden sich noch ca. 2.000 Kartoffeln auf dem Acker. Diese sollen auf dem Markt und an die Kitas verkauft werden.

- Musikalische Früherziehung

Der Antrag für die Musikalische Früherziehung wurde unterschrieben.

Die Kosten belaufen sich auf 33.000 € für 3,5 Jahre. Der Eigenanteil von 13.000 € ist durch die Spenden gedeckt.

- Straßenausbauprogramm

Der Ausbau der Industriestraße soll um ein Jahr verschoben werden und stattdessen soll die Virchowstraße ausgebaut werden.

Schriftführerin:

Nicole Mieger
Verwaltungsfachangestellte

Vorsitzender:

Peter Funck
Stadtbürgermeister